

II— 2114 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1089/J

1977-03-29

A n f r a g e

der Abgeordneten MELTER, Dr. SCHMIDT
an den Bundesminister für Verkehr
betreffend Pfändereisenbahntunnel

Laut einem Bericht der "Vorarlberger Nachrichten" hat eine Besprechung von Vertretern des Bundes, des Landes und der Stadt Bregenz im Bundeskanzleramt stattgefunden, bei welcher einhellig die Auffassung vertreten worden sei, daß der Bau eines Eisenbahntunnels in Bregenz die beste Lösung darstellen würde, wobei der Bund sich damals bereiterklärt haben soll, die Planungen durchzuführen und die Vorarbeiten für Ausbaumaßnahmen zu leisten.

Da eine Entscheidung in der Frage der Bahnführung im Raume Bregenz von wesentlicher Bedeutung für die Verkehrsplanung wie überhaupt für die weiteren Entwicklungsplanungen ist, sollte bezüglich der Verwirklichung des gegenständlichen Vorhabens möglichst bald Klarheit geschaffen werden.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Verkehr die

A n f r a g e :

1. Welche Planungen sind seit der Besprechung im Bundeskanzleramt am 8.7.1975 durchgeführt worden?
2. Welche Ergänzungen sind noch notwendig - und bis wann ist mit einem Abschluß der Planungen zu rechnen?
3. Wann wird eine endgültige Entscheidung über den Bau eines Pfändereisenbahntunnels getroffen werden?
4. Für wann ist der Beginn der Baumaßnahmen in Aussicht genommen?
5. Bis wann kann mit einer Fertigstellung gerechnet werden?
6. Was ist bezüglich der Verwertung der dann freiwerdenden Bahngrundstücke vorgesehen?